

AMTLICHE MITTEILUNGEN

VERKÜNDUNGSBLATT DER UNIVERSITÄT PADERBORN AM.UNI.PB

AUSGABE 65.25 VOM 4. JULI 2025

SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER BESONDEREN BESTIMMUNGEN DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN BACHELORSTUDIENGANG LEHRAMT AN HAUPT-; REAL-; SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN MIT DEM UNTERRICHTSFACH EVANGELISCHE RELIGIONSLEHRE AN DER UNIVERSITÄT PADERBORN

VOM 4. JULI 2025

**Satzung zur Änderung der Besonderen Bestimmungen der Prüfungsordnung für den
Bachelorstudiengang Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen mit dem
Unterrichtsfach Evangelische Religionslehre an der Universität Paderborn
vom 4. Juli 2025**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV.NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Dezember 2024 (GV. NRW. S. 1222), hat die Universität Paderborn die folgende Satzung erlassen:

Artikel I

Die Besonderen Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Lehramt an Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen mit dem Unterrichtsfach Evangelische Religionslehre an der Universität Paderborn vom 31. Mai 2022 (AM.Uni.Pb 105.22) werden wie folgt geändert:

1. § 38 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

(3) Die Studierenden erwerben die in § 37 genannten Kompetenzen im Rahmen folgender Module:

B01 Propädeutik Biblische Exegese und Theologie			9 LP
Zeitpunkt (Sem.)		P/WP	Workload (h)
2.-3. Sem.	a) Grundkurs Bibel	P	270
	b) Proseminar Bibel	P	
B03 Biblische Exegese und Theologie/Historische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule			12 LP
Zeitpunkt (Sem.)		P/WP	Workload (h)
5.-6. Sem.	a) Fachwissenschaft Biblische Exegese und Theologie (A1-4)	WP	360
	b) Biblische Exegese und Theologie/Historische Theologie (A1-5/B1-5)	WP	
	c) Fachwissenschaft Historische Theologie (B1-4)	WP	
B04 Propädeutik Historische Theologie			9 LP
Zeitpunkt (Sem.)		P/WP	Workload (h)
1.-2.Sem.	a) Grundkurs Kirchengeschichte	P	270
	b) Proseminar Kirchengeschichte	P	
B07 Propädeutik Systematische Theologie			9 LP
Zeitpunkt (Sem.)		P/WP	Workload (h)
2.-3. Sem.	a) Grundkurs Systematische Theologie	P	270
	b) Proseminar Systematische Theologie	P	
B09 Systematische Theologie und Praktische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule			12 LP
Zeitpunkt (Sem.)		P/WP	Workload (h)
4. Sem.	a) Fachwissenschaft Systematische Theologie (C1-4)	WP	360
	b) Systematisch-theologische Fachdidaktik Sekundarstufe I (C1-5)	WP	
	c) Fachdidaktik Inklusion (D2/A5/B5/C5)	WP	
B16 Theologie interdisziplinär Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule			9 LP
Zeitpunkt (Sem.)		P/WP	Workload (h)
1. Sem.	a) Einführung in das Studium Evangelische Religionslehre	P	270
	b) Grundkurs Religionspädagogik	P	

2. Der Anhang „Exemplarischer Studienverlaufsplan“ wird wie folgt gefasst:

Exemplarischer Studienverlaufsplan

Semester	Fach Evangelische Religionslehre		
	Modul	LP	Workload
1.	B04 a) Propädeutik Historische Theologie: Grundkurs Kirchengeschichte		90
	B16 a) Theologie interdisziplinär Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule: Einführung in das Studium Evangelische Religionslehre		120
	B16 b) Theologie interdisziplinär Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule: Grundkurs Religionspädagogik		150
	Summe	12	360
2.	B04 b) Propädeutik Historische Theologie: Proseminar Kirchengeschichte		180
	B07 a) Propädeutik Systematische Theologie: Grundkurs Systematische Theologie		90
	B01 a) Propädeutik Biblische Exegese und Theologie: Grundkurs Bibel		90
	Summe	12	360
3.	B07 b) Propädeutik Systematische Theologie: Proseminar Systematische Theologie		180
	B01 b) Propädeutik Biblische Exegese und Theologie: Proseminar Bibel		180
	Summe	12	360
4.	B09 a) Systematische Theologie und Praktische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule: Fachwissenschaft Systematische Theologie (C1-4)		90
	B09 b) Systematische Theologie und Praktische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule: Systematisch-theologische Fachdidaktik Sekundarstufe I (C1-5/D3)		180
	B09 c) Systematische Theologie und Praktische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule: Fachdidaktik Inklusion (D2-3/A5/C5/B5)		90
	Summe	12	360
5.	B03 a) Biblische Exegese und Theologie/Historische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule: Fachwissenschaft Biblische Exegese und Theologie (A1-4)		90
	B03 c) Biblische Exegese und Theologie/Historische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule: Fachwissenschaft Historische Theologie (B1-4)		90
	Summe	6	180
6.	B03 b) Biblische Exegese und Theologie/Historische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule: Biblische Exegese und Historische Theologie (A1-5/B1-5)		180
	Summe	6	180

Der Studienverlaufsplan gilt als Empfehlung und Orientierung. Als Studienbeginn (1. Fachsemester) zugrunde gelegt wird das Wintersemester.

	Spezifische Schlüsselkompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • methodische Grundlagen der Evangelischen Theologie zu beschreiben und anzuwenden (Methodenkompetenz) • die eigene Religiosität und Spiritualität sowie die künftige Rolle als Religionslehrer*in wissenschaftlich einzuordnen (Rollen- bzw. Selbstreflexionskompetenz) • religionspädagogische Probleme aus exegetischer und historischer Perspektive heraus zu erkunden (Handlungskompetenz) • innerhalb eines begrenzten Zeitraums eine wissenschaftliche Arbeit durchzuführen, in der verschiedene Aspekte systematisch gebündelt und der individuelle Kompetenz- und Wissenszuwachs reflektiert werden (Handlungs- und Reflexionskompetenz) 		
6	Prüfungsleistung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung (MAP) <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen (MTP)		
	zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang
	a) bis c)	Schriftliche Hausarbeit oder Mündliche Prüfung oder Präsentation	ca. 30.000 Zeichen ca. 20 Minuten ca. 20 Minuten
7	Studienleistung / qualifizierte Teilnahme: Qualifizierte Teilnahme zu den Lehrveranstaltungen des Moduls gemäß § 42 Besondere Bestimmungen. Näheres zu Form und Umfang bzw. Dauer gibt die Lehrende bzw. der Lehrende spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit bekannt.		
8	Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen: keine		
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Bestandene Modulabschlussprüfung sowie qualifizierte Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls.		
10	Gewichtung für Gesamtnote: Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor 1).		
11	Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen: keine		
12	Modulbeauftragte/r: Professur Biblische Exegese und Theologie (N.N.)		
13	Sonstige Hinweise: keine		

	<ul style="list-style-type: none">• Konstruktionen von Vielfalt und ihre Bedeutung für religiöse Bildung zu reflektieren und diagnostische Grundfragen religionsdidaktischer Bildungsprozesse, insbesondere der Haupt-, Real-, Sekundar- und entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschule, zu beschreiben und zu entwickeln (Wahrnehmungs- und Diagnosekompetenz)• fachdidaktische Probleme im inklusiven Fachdiskurs zu identifizieren und lösungsorientiert zu diskutieren• eigene religiöse Ausdrucks- und Sprachformen zu reflektieren sowie vielfältige religiöse Ausdrucks- und Sprachformen im Zusammenhang mit Lernwegen und Lernorten für Schüler*innen zu erschließen (Selbstreflexions- und Gestaltungskompetenz) <p>Spezifische Schlüsselkompetenzen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none">• fachdidaktische Probleme aus systematisch-theologischer Perspektive heraus zu lokalisieren und zu elementarisieren (theologisch-didaktische Erschließungskompetenz)• didaktische Grundfragen vertiefend zu erörtern, auch auf Grundlage von methodischen Kenntnissen didaktischer Forschung (Urteils- und Entscheidungskompetenz)• die Relevanz von Prozessen der Digitalisierung für religiöse Bildungs- und Vermittlungsprozesse sowie Lernwege an exemplarischen Beispielen herauszustellen (Medienkompetenz)• innerhalb eines begrenzten Zeitraums eine wissenschaftliche Arbeit durchzuführen, in der verschiedene Aspekte systematisch gebündelt und der individuelle Kompetenz- und Wissenszuwachs reflektiert werden (Handlungs- und Reflexionskompetenz)								
6	<p>Prüfungsleistung:</p> <p>[X] Modulabschlussprüfung (MAP) [] Modulprüfung (MP) [] Modulteilprüfungen (MTP)</p> <table><tr><th>Zu</th><th>Prüfungsform</th><th>Dauer bzw. Umfang</th><th>Gewichtung für die Modulnote</th></tr><tr><td>a) bis c)</td><td>Schriftliche Hausarbeit oder Mündliche Prüfung oder Präsentation</td><td>ca. 30.000 Zeichen ca. 20 Minuten ca. 20 Minuten</td><td>100 %</td></tr></table>	Zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote	a) bis c)	Schriftliche Hausarbeit oder Mündliche Prüfung oder Präsentation	ca. 30.000 Zeichen ca. 20 Minuten ca. 20 Minuten	100 %
Zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote						
a) bis c)	Schriftliche Hausarbeit oder Mündliche Prüfung oder Präsentation	ca. 30.000 Zeichen ca. 20 Minuten ca. 20 Minuten	100 %						
7	Qualifizierte Teilnahme zu den Lehrveranstaltungen des Moduls gemäß § 42 Besondere Bestimmungen. Näheres zu Form und Umfang bzw. Dauer gibt die Lehrende bzw. der Lehrende spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit bekannt.								
8	<p>Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen:</p> <p>keine</p>								
9	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</p> <p>Bestandene Modulabschlussprüfung sowie qualifizierte Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls.</p>								
10	<p>Gewichtung für Gesamtnote:</p> <p>Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor 1).</p>								
11	<p>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:</p> <p>keine</p>								
12	<p>Modulbeauftragte/r:</p> <p>Professur für Evangelische Theologie mit dem Schwerpunkt Religionsdidaktik mit Kirchengeschichte (Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke)</p>								
13	<p>Sonstige Hinweise:</p> <p>Dieses Modul beinhaltet die Auseinandersetzung mit inklusionsrelevanten Fragestellungen im Umfang eines Workloads von 4 LP.</p>								

Artikel II

- (1) Diese Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2025 in Kraft.
- (2) Für Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2025/2026 an der Universität Paderborn für den Bachelorstudiengang Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen mit dem Unterrichtsfach Evangelische Religionslehre eingeschrieben worden sind, gilt für die Module „Biblische Exegese und Theologie/Historische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule“ und „Systematische Theologie und Praktische Theologie Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule“: Ist das jeweilige Modul im Sommersemester 2025 angemeldet und wird nicht im Sommersemester 2025 oder später wieder abgemeldet, gelten für das jeweilige Modul bis einschließlich Sommersemester 2028 die Besonderen Bestimmungen in der Fassung vom 31. Mai 2022 (AM.Uni.Pb 105.22). Auf Antrag kann in diese Änderungssatzung gewechselt werden. Im Übrigen gilt mit Wirkung für die Zukunft diese Änderungssatzung.
- (3) Diese Änderungssatzung wird in den Amtlichen Mitteilungen der Universität Paderborn (AM.Uni.Pb) veröffentlicht.
- (4) Gemäß § 12 Absatz 5 HG kann nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Ordnung gegen diese Ordnung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
 2. das Präsidium hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
 3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
 4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät für Kulturwissenschaften vom 4. Juni 2025 im Benehmen mit dem Zentrumsrat der PLAZ - Professional School of Education vom 22. Mai 2025 sowie nach Prüfung der Rechtmäßigkeit durch das Präsidium der Universität Paderborn vom 18. Juni 2025.

Paderborn, den 4. Juli 2025

Der Präsident

der Universität Paderborn

Professor Dr. Matthias Bauer

HERAUSGEBER
PRÄSIDIUM DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100
33098 PADERBORN

[HTTP://WWW.UNI-PADERBORN.DE](http://www.uni-paderborn.de)

ISSN 2199-2819